



WOCHENINFORMATION DER STIFTSPFARRE

MARIA KIRCHBÜCHEL-ROTHENGRUB

Pfarrmoderator P. Mag. Charbel Schubert O.Cist.

Pfarrgasse 9, A-2732 Willendorf am

Steinfeld

☎ 02620/2228 📠 06767143166

✉ pfarre.Kirchbuechl@katholischekirche.at 🌐 www.kirchbuechl.at

ZWEITER SONNTAG DER OSTERZEIT

24. April 2022

Zweiter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr C

1. Lesung:
Apostelgeschichte 5,12-16

2. Lesung: Offenbarung
1,9-11a.12-13.17-19

Evangelium: Johannes 20,19-31



Ulrich Loose

» Acht Tage darauf waren seine Jünger wieder drinnen versammelt und Thomas war dabei. Da kam Jesus bei verschlossenen Türen, trat in ihre Mitte und sagte: Friede sei mit euch! Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! «

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes.
Am Abend dieses ersten Tages der Woche, als die Jünger aus Furcht vor den Juden bei verschlossenen Türen beisammen waren, kam Jesus, trat in ihre Mitte und sagte zu ihnen: Friede sei mit euch! Nach diesen Worten zeigte er ihnen seine Hände und seine Seite. Da freuten sich die Jünger, als sie den Herrn sahen. Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sagte zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Denen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; denen ihr sie behaltet, sind sie behalten. Thomas, der Dídymus genannt wurde, einer der Zwölf, war nicht bei ihnen, als Jesus kam. Die anderen Jünger sagten zu ihm: Wir haben den Herrn gesehen. Er entgegnete ihnen: Wenn ich nicht das Mal der Nägel an seinen Händen sehe und wenn ich meinen Finger nicht in das Mal der Nägel und meine Hand nicht in seine Seite lege, glaube ich nicht. Acht Tage darauf waren seine Jünger wieder drinnen versammelt und Thomas war dabei. Da kam Jesus bei verschlossenen Türen, trat in ihre Mitte und sagte: Friede sei mit euch! Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! Thomas antwortete und sagte zu ihm: Mein Herr und mein Gott! Jesus sagte zu ihm: Weil du mich gesehen hast, glaubst du. Selig sind, die nicht sehen und doch glauben. Noch viele andere Zeichen hat Jesus vor den Augen seiner Jünger getan, die in diesem Buch nicht aufgeschrieben sind. Diese aber sind aufgeschrieben, damit ihr glaubt, dass Jesus der Christus ist, der Sohn Gottes, und damit ihr durch den Glauben Leben habt in seinem Namen. (Joh 20, 19–31)

Liebe Brüder und Schwestern!
Ich sehne mich danach, frei zu sein von allem, was mich belastet. Der Frust über die gescheiterten Pläne, die Hoffnungslosigkeit angesichts der Zukunft, die Beziehungen, die ich gern halten wollte und nicht konnte – all das hängt an mir wie Blei und hindert mich an mutigen Schritten in die Zukunft. „Wem ihr die Sünden erlasst, dem sind sie erlassen“, sagt der Auferstandene zu dem ängstlichen Häufchen hinter der verrammelten Tür. „Das heißt nicht: Hört möglichst viele Beichten! Es heißt: Tut es mir nach! Ich habe Menschen frei gemacht, Ausgestoßene in die Mitte geholt, Sünderinnen zu Jüngerinnen gemacht, die Kleinen und Getretenen geschützt. Immer mit dem Versprechen: Deine Sünden sind dir vergeben, du bist in Gottes Nähe!“
Das ist der Auftrag Jesu an uns, seine Gemeinde, die auch oft verzagt in der Ecke sitzt, nicht weiß, was sie tun soll und keine Perspektive sieht: Macht Menschen frei! Sie sehnen sich danach. Haltet ihnen keine Vorträge, macht keine Vorschriften, die sie quälen, streitet nicht, wer jetzt handeln soll: Schaut hin, wo Lasten drücken. Helft tragen. Befreit die Ermüdeten! Diesen Heiligen Geist gebe ich euch.

Einen gesegneten Sonntag und zwei gute
Wochen wünscht Ihnen:

P. Charbel Schubert OCist



Information

Fußwallfahrt nach Mariazell am 27./28. Mai 2022

Heuer findet am 27. und 28. Mai eine Fußwallfahrt nach Mariazell statt. Wir starten am Freitag, 27. Mai um 8 Uhr 30 in Schwarzau im Gebirge. Die Gehzeit beträgt 5,5 Std bis in die Frein. Abendessen und Übernachtung im Freinerhof. Weiter geht es am Samstag, 28. Mai ca 5,5 Std nach Mariazell. Um 15 Uhr wird die Pilgermesse gemeinsam mit den Buswallfahrern gefeiert. Die Rückfahrt nach Willendorf erfolgt um 17 Uhr 30 mit dem Bus. **Fahrtkosten 14.- €.**

Info und Anmeldung bitte bis Mo, 9.5. an Angelika Nussthaler, 0664 73653356

Alternativ bieten wir einen Tagesausflug mit dem Bus am Samstag, 28. Mai an.

Abfahrt In Willendorf um 8 Uhr.
Besuch des Südbahnmuseums in Mürzzuschlag.
Weiterfahrt nach Krieglach.
Besichtigung des Rosegger - Museums.
Mittagessen im Gasthof - Hotel Stocker in Krieglach. Es erwartet uns ein 3 - gängiges Menü um 14.- €. Dieses ist direkt zu begleichen.



Weiter nach Mariazell.
Von 15 Uhr bis 16 Uhr gemeinsame Messe mit den Fußwallfahrern.

Danach Freizeit.

Gemeinsame Heimfahrt um 17 Uhr 30 und Ankunft in Willendorf ca 19 Uhr.

Fahrtkosten:

**Busfahrt incl. 2 Museumsbesuche
38.- €**

**Anmeldung bitte bis Mo, 9.5. an Pater Charbel
0676 7143166**

„Festmesse zu Ehren des Hl. Florian“

Der heilige Florian ist ein Märtyrer des 4. Jahrhunderts. Geboren im heutigen Österreich war er zeitweise im römischen Staatsdienst, wurde nach seiner Bekehrung entlassen und starb wahrscheinlich am 4. Mai 304 in Lorch an der Enns in Österreich den Märtyrertod. Florian ist der erste österreichische Märtyrer. Weil er laut einer Legende in seiner Jugend ein brennendes Haus durch Gebet gerettet hat, ist Florian auch der Patron der Feuerwehr. Auf Wunsch der Feuerwehren findet die Floriani-messe am Samstag, den **14. Mai um 18:30 Uhr** als Feldmesse an der Margarethenkapelle in Oberhöflein statt. Die Messintention ist für die verstorbenen Feuerwehrleute bestimmt. **Bei Regen findet die Feldmesse in der Pfarrkirche in statt.**



Maiandachten

Am 1. Mai beginnen wir mit der Maiandacht bei der Großen Kapelle um 18 Uhr die Reihe der Maiandachten in diesem Jahr. Die Gottesmutter wird in der christlichen Spiritualität zugleich als Sinnbild für die lebensbejahende Kraft des Frühlings und seine überbordende Fruchtbarkeit verstanden und etwa als "Maienkönigin" verehrt. Ihr Glaube und ihr Demut sind für alle Gläubige Vorbild im Glauben. Sie ist immer die Straße, die zu Christus führt. Jede Begegnung mit ihr wird notwendig zu einer Begegnung mit Christus. **Bei Regen findet die Maiandacht in der Thomaskapelle in statt.**



Damit jedes Leben wachsen kann.

Hilfe für Schwangere in Not.

**Muttertagssammlung
Sonntag, 8. Mai 2022**

St. Elisabeth-Stiftung, d.o. - Elisabeth-Stiftung, www.elisabethstiftung.at
Arbeitergasse 28/2, 1050 Wien, Tel.: 01513522221

Spendenkonto: IBAN AT30 1919 0000 0016 6801
DANKÉ für Ihre Spende!



„Große Wallfahrtsmesse mit Fahrzeugsegnung am 1. Mai“

Am 1. Mai dem zweiten Sonntag nach Ostern ist wieder der Große Wallfahrtstag in Maria Kirchbüchl. Er ist zugleich die gemeinsame Wallfahrt unseres Seelsorgeraums „Stiftspfarrn Hohe Wand“. Die Wallfahrtsmesse beginnt um 10 Uhr. Wie in den Jahren zuvor ziehen die Wallfahrtsgruppen vor der Messe in die Kirche ein und ziehen um das Gnadenbild am Hochaltar. Im Anschluss an die hl. Messe erhalten die Wallfahrer den Wallfahrtssegens und ziehen gemeinsam aus.

Die Motorradsegnung auf dem Kirchbüchl eine lange Tradition. In dieser Tradition soll auch besonders an alle motorisierten Zweiradfahrer gedacht sein, die im Frühjahr ihren Saisonstart haben.

Die Fahrzeugsegnung findet am 1. Mai 2022 im Anschluss an die Messe um 10:00 Uhr auf dem Kirchbüchl statt.

Gottesdienstordnung vom 24. April – 08. Mai 2022

Sonntag 24. April Weißersonntag	10.00 Uhr Feier der Erstkommunion in Maria Kirchbüchl Intention: für die Pfarrgemeinde
MONTAG 25. April HL. MARKUS	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
Dienstag 26. April vom Tag	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
Mittwoch 27. April Hl. Petrus Kanisius	17:30 Uhr Rosenkranz für Österreich 18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
Donnerstag 28. April Hl. Peter Chanel	18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Wallfahrtsmesse in Maria Kirchbüchl Pfarre Neunkirchen
Freitag 29. April HL. KATHARINA VON SIENA	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: 8-18 Uhr Anbetung in der Thomaskapelle – Willendorf
Samstag 30. April Hl. Pius V	08.00 Uhr Wallfahrtsmesse in Maria Kirchbüchl Pfarre Würflach
Sonntag 01. Mai 3. SONNTAG DER OSTERZEIT	10.00 Uhr Große Wallfahrtsmesse in Maria Kirchbüchl Intention: für die Pfarrgemeinden 18.00 Uhr Maiandacht an der Großen Kapelle; anschl. Agape
MONTAG 02. Mai Hl. Athanasius	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
Dienstag 03. Mai HL. PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
Mittwoch 04. Mai Hl. Florian	17:30 Uhr Rosenkranz für Österreich 18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
Donnerstag 05. Mai Hl. Godehard	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
Freitag 06. Mai vom Tag	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: 8-18 Uhr Anbetung in der Thomaskapelle – Willendorf
Samstag 07. Mai vom Tag	07:30 Uhr Marienmesse am Samstag in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: 14.00 Uhr Trauung in Maria Kirchbüchl von Raphael Berger u. Christina Ponweiser
Sonntag 08. Mai 4. SONNTAG DER OSTERZEIT	10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl Intention: für die Pfarrgemeinde 11.15 Uhr Taufe von Victoria Bauer 18.00 Uhr Maiandacht, Sebastiankreuz; anschl. Agape